Osnabrück

Zukunft für alle – der VW-Vorstand muss liefern!

KAMPF UM DEN STANDORT **Kundgebung bei Aufsichtsratssitzung**

Der Kampf um den VW-Standort Osnabrück geht weiter. Der Standort braucht jetzt eine klare, verbindliche Entscheidung über seine Zukunft. Am Rande der Sitzung des Aufsichtsrats der Volkswagen Osnabrück GmbH im September haben die IG Metall und der Betriebsrat ihren Appell an den Konzern untermauert. Stephan Soldanski, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Osnabrück, rief auf der Kundgebung: »Wir fordern Zukunft für alle! Die VW-Belegschaft hat mehrfach bewiesen: – Osnabrück kann Zukunft! Wir wollen Industriestandort bleiben!«

Eine Gegenmacht für den Erhalt von Arbeitsplätzen

Das Angestelltenforum Osnabrück fand in diesem Jahr im Museum für Industriekultur am Fürstenauer Weg statt. Vor einer historischen Kulisse wurden die Themen Outsourcing, Verlagerung und Umstrukturierung im Angestelltenbereich diskutiert. Der Spardruck macht keinen Halt. Vom Einkauf über die IT-Datensicherheit bis zum Konstrukteur werden mittlerweile Arbeitsplätze in die ganze Welt verlagert. Am Ende bleibt uns der Kampf um den Erhalt der Arbeitsplätze am Standort! Dabei ist es wichtig, dass wir als Gewerkschaft eine Gegenmacht aufbauen – egal, ob im gewerblichen Bereich oder im Angestelltenbereich.

Radeln für die Zukunft der Stahlindustrie

18 Kolleginnen und Kollegen der Dillinger Hütte haben sich Ende August auf eine besondere Fahrradtour gemacht. Für die Zukunft der Stahlindustrie radelten sie in fünf Tagen insgesamt 730 Kilometer von Dillingen nach Nordenham. Die vierte Etappe dieser wahnsinnigen Tour endete in Osnabrück. Die »Flamme der Solidarität« wurde dabei ehrenvoll mit einem Spalier vom örtlichen Arbeitskreis Arbeits- und Gesundheitsschutz in Empfang genommen – auf dass wir gemeinsam unser Ziel einer nachhaltigen Stahlindustrie erhalten! Wir fordern einen Industriestrompreis – Politik muss endlich liefern!

IG Metall-Senioren und -Seniorinnen reisen in den hohen Norden

Auch im Jahr 2026 gehen die IG Metall-Senioren und Seniorinnen wieder auf eine Mehrtagesfahrt. Vom 3. bis zum 8. Mai verbringen sie einige Tage voller Entdeckungen, kultureller Highlights und einzigartiger Naturerlebnisse hoch im Norden in Schleswig-Holstein. Die Übernachtung mit Halbpension ist in Schleswig an der Schlei. Von dort aus können sich die Reisenden auf eine Grachtenfahrt, Stadtführungen, eine Weinbergwanderung, einen Ausflug zu den Wikingern und einen Besuch im Multimar Wattforum freuen. Die Unterlagen mit einer genauen Beschreibung dieser vielfältigen Reise in die malerische Landschaft zwischen Nordsee und Ostsee können bei Arbeit und Leben Osnabrück unter der Tel. 0541 33 80 70 angefordert werden.

TERMINE

AGA / SENIOREN
Was können wir selber tun, um bis ins hohe Alter geistig fit zu bleiben?
4. November, 15:30 Uhr, OSC Sportlertreff, Hiärm-Grupe-Straße 8, Osnabrück

Jahresabschluss mit Grünkohl
3. Dezember, 18 Uhr, Gasthaus Sutthauser Mühle, An der Sutthauser Mühle 1 Osnabrück

Solaranlagen und Balkonkraftwerke
13. Januar, 15:30 Uhr, OSC Sportlertreff, Hiärm-Grupe-Straße 8, in Osnabrück

Es wird jeweils um frühzeitige Anmeldung gebeten unter der Tel. 0541 338 38-0.

Impressum
Redaktion: Stephan Soldanski (verantwortlich), Nils Bielkine, Kirsten Wegmann
Anschrift: IG Metall Osnabrück, August-Bebel-Platz 1, 49074 Osnabrück
Telefon 0541 338 38-1122, Fax 0541 338 38-1124
osnabrueck@igmetall.de, igmetall-osnabrueck.de